

## SCHWERLAST-RATSCHENSPPANGURTE-SET

DE AT CH

### SCHWERLAST-RATSCHENSPPANGURTE-SET

Gebrauchsanweisung

FR CH

### TENDEURS À CLIQUET POUR CHARGES LOURDES

Notice d'utilisation

IT CH

### SET CINGHIE TIRANTI A CRICCHETTO PER CARICHI PESANTI

Istruzioni d'uso

DE AT CH FR IT

IAN 444945\_2307



PDF ONLINE  
www.lidl-service.com

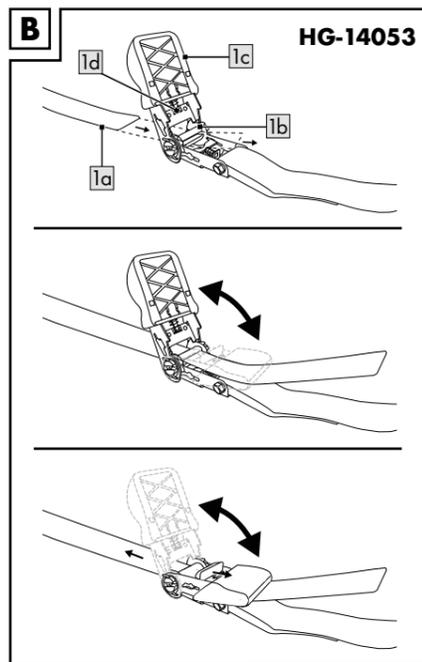
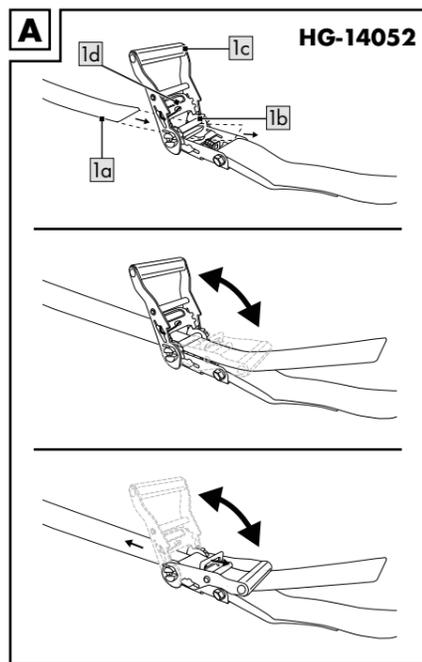
DELTA-SPORT HANDELSKONTOR GMBH

Wragelkamp 6 • 22397 Hamburg  
GERMANY

12/2023

Delta-Sport-Nr.: HG-14052, HG-14053

IAN 444945\_2307



Herzlichen Glückwunsch  
Mit Ihrem Kauf haben Sie sich für einen hochwertigen Artikel entschieden. Machen Sie sich vor der ersten Verwendung mit dem Artikel vertraut.

#### Lesen Sie hierzu aufmerksam die nachfolgende Gebrauchsanweisung.

Benutzen Sie den Artikel nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche.  
Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Artikels an Dritte ebenfalls mit aus.

#### Lieferumfang

**HG-14052**  
2 x Schwerlast-Ratschenspanngurt  
1 x Gebrauchsanweisung

**HG-14053**  
4 x Schwerlast-Ratschenspanngurt  
1 x Gebrauchsanweisung

#### Technische Daten

**HG-14052**  
Ratsche geschlossen: ca. 13 x 7,3 x 4,3 cm (L x B x H)  
Gesamtlänge Gurt: ca. 4 m  
Zurrlänge Gurt: ca. 3,75 m  
Zulässige Zurrkraft (LC): 1000 daN (kg)

**HG-14053**  
geschlossene Ratsche: ca. 12 x 5 x 3,9 cm (L x B x H)  
Gesamtlänge Gurt: ca. 4 m  
Zurrlänge Gurt: ca. 3,65 m  
Zulässige Zurrkraft (LC): 350 daN (kg)

Herstellungsdatum (Monat/Jahr):  
12/2023

#### Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Artikel, im folgenden Text als Zurrgerät bezeichnet, ist zum Verzurren, Befestigen und Sichern von Ladungen und Gegenständen vorgesehen. Der Artikel ist für PKW-Anhänger sowie Dach- und Heckgepäckträger geeignet. Der Artikel ist nicht zum Heben oder Tragen von Lasten bestimmt. Die zulässige Zurrkraft darf nicht überschritten werden. Der Artikel ist nur für den privaten Gebrauch und nicht für den gewerblichen Gebrauch zu verwenden.

#### Verwendete Symbole

— Niederrzurren

#### Legende Typenschild

**HG-14052**  
LC: 1000 daN (Zurrkraft)  
S<sub>HT</sub>: 50 daN (normale Handkraft)  
S<sub>HT</sub>: 160 daN (normale Spannkraft)  
L<sub>Lo</sub>: 3,75 m (Länge Losende)  
L<sub>F</sub>: 0,25 m (Länge Festende)  
Dehnung ≤ 7% bei LC  
PES: 100 % Polyester (Werkstoff des Gurtbandes)

**HG-14053**  
LC: 350 daN (Zurrkraft)  
H<sub>F</sub>: 25 daN (normale Handkraft)  
T<sub>F</sub>: 126 daN (normale Spannkraft)  
L<sub>Lo</sub>: 3,65 m (Länge Losende)  
L<sub>F</sub>: 0,35 m (Länge Festende)  
Dehnung ≤ 7% bei LC  
PES: 100 % Polyester (Werkstoff des Gurtbandes)

- Der ausgewählte Zurrgerät muss für den Verwendungszweck sowohl stark als auch lang genug sein und hinsichtlich der Zurrart die richtige Länge aufweisen. Es ist immer gute Zurrpraxis zu berücksichtigen: Das Anbringen und das Entfernen der Zurrgeräte sind vor dem Beginn der Fahrt zu planen. Während einer längeren Fahrt sind Teilladungen zu berücksichtigen. Die Anzahl der Zurrgeräte ist nach prEN 12195-1:1995 zu berechnen.  
Es dürfen nur solche Zurrsysteme, die zum Niederrzurren mit STF auf dem Etikett ausgelegt sind, zum Niederrzurren verwendet werden.
- Wegen unterschiedlichen Verhaltens und wegen Längeneränderung unter Belastung dürfen verschiedene Zurrmittel (z. B. Zurrketten und Zurrgeräte aus Chemiefasern) nicht zum Verzurren derselben Last verwendet werden. Bei der Verwendung von zusätzlichen Beschlagteilen und Zurrvorrichtungen beim Zurren muss darauf geachtet werden, dass diese zum Zurrgerät passen.
- Während des Gebrauchs müssen Flachhaken mit der gesamten Breite im Hakenrund aufliegen.
- Öffnen der Verzurrung: Vor dem Öffnen sollte man sich vergewissern, dass die Ladung auch ohne Sicherung noch sicher steht und den Abfallenden nicht durch Herunterfallen gefährdet. Falls nötig, sind die für den weiteren Transport vorgesehenen Anschlagmittel bereits vorher an der Ladung anzubringen, um ein Herunterfallen und/oder Kippen der Ladung zu verhindern. Dies trifft auch zu, wenn man Spannelemente verwendet, die ein sicheres Entfernen ermöglichen.
- Vor Beginn des Abfallens müssen die Verzurrungen so weit gelöst sein, dass die Last frei steht.
- Während des Be- und Entladens muss auf die Nähe jeglicher tiefhängender Oberleitungen geachtet werden.
- Die Werkstoffe, aus denen Zurrgeräte hergestellt sind, verfügen über eine unterschiedliche Widerstandsfähigkeit gegenüber chemischen Einwirkungen. Die Hinweise des Herstellers oder Lieferers sind zu beachten, falls die Zurrgeräte wahrscheinlich Chemikalien ausgesetzt werden. Dabei sollte berücksichtigt werden, dass sich die Auswirkungen des chemischen Einflusses bei steigenden Temperaturen erhöhen. Die Widerstandsfähigkeit von Kunstfasern gegenüber chemischen Einwirkungen ist im Folgenden zusammengefasst:
  - Polyamide sind widerstandsfähig gegenüber der Wirkung von Alkalien. Sie werden aber von mineralischen Säuren angegriffen.
  - Polyester ist gegenüber mineralischen Säuren resistent, wird aber von Laugen angegriffen.
  - Polypropylen wird wenig von Säuren und Laugen angegriffen und eignet sich für Anwendungen, bei denen hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Chemikalien (außer einigen organischen Lösungsmitteln) verlangt wird.
  - Harmlose Säure- oder Laugen-Lösungen können durch Verdunstung so konzentriert werden, dass sie Schäden hervorrufen. Verunreinigte Zurrgeräte sind sofort außer Betrieb zu nehmen, in kaltem Wasser zu spülen und an der Luft zu trocknen.
- Zurrgeräte in Übereinstimmung mit diesem Teil der Europäischen Norm EN 12195 sind für die Verwendung in den folgenden Temperaturbereichen geeignet:
  - 40 °C bis +120 °C für Polyester (PES).
Diese Temperaturbereiche können sich je nach chemischer Umgebung ändern. In diesem Fall sind die Empfehlungen des Herstellers oder Lieferers einzuholen.

- Eine Veränderung der Umgebungstemperatur während des Transportes kann die Kraft im Gurtband beeinflussen. Die Zurrkraft ist nach Eintritt in warme Regionen zu überprüfen.
- Zurrgeräte müssen außer Betrieb genommen oder dem Hersteller zur Instandsetzung zurückgeschickt werden, falls sie Anzeichen von Schäden zeigen. Die folgenden Punkte sind als Anzeichen von Schäden zu betrachten:
  - bei Gurtbändern (die außer Betrieb zu nehmen sind): Risse, Schnitte, Einkerbungen und Brüche in lasttragenden Fasern und Nähten, Verformungen durch Wärmeeinwirkung;
  - bei Endbeschlagteilen und Spannelementen: Verformungen, Risse, starke Anzeichen von Verschleiß und Korrosion.
Es dürfen nur Zurrgeräte instand gesetzt werden, die Etiketten zu ihrer Identifizierung aufweisen. Falls es zu einem zufälligen Kontakt mit Chemikalien kommt, muss der Zurrgerät außer Betrieb genommen werden, und der Hersteller oder Lieferer muss befragt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass der Zurrgerät durch die Kanten der Ladung, an der er angebracht wird, nicht beschädigt wird.  
Eine regelmäßige Sichtprüfung vor und nach jeder Benutzung wird empfohlen.
- Es sind nur lesbar gekennzeichnete und mit Etiketten versehene Zurrgeräte zu verwenden.
- Zurrgeräte dürfen nicht überlastet werden:  
Es darf die maximale Handkraft von 50 daN für Delta-Sport-Nr.: HG-14052; 25 daN für Delta-Sport-Nr.: HG-14053; (1 daN ≈ 1 kg) nur mit einer Hand aufgebracht werden. Es dürfen keine mechanischen Hilfsmittel wie Stangen oder Hebel usw. verwendet werden, es sei denn, diese sind Teil des Spannelementes.
- Geknotete Zurrgeräte dürfen nicht verwendet werden.
- Schäden an Etiketten sind zu verhindern, indem man sie von den Kanten der Ladung und, falls möglich, von der Ladung fern hält.
- Gurtbänder sind vor Reibung und Abrieb sowie vor Beschädigungen durch Ladungen mit scharfen Kanten durch die Verwendung von Schutzüberzügen und/oder Kantenschonern zu schützen.

#### Verwendung (Abb. A/B)

##### Zurrgerät anlegen

- Befestigen Sie die Haken des Artikels an beiden Seiten.
- Führen Sie das freie Ende des Zurrgeräts (1a) durch die Zurrwinde (1b) der Ratsche. Ziehen Sie den Zurrgerät weiter an, bis er stramm an der Ladung anliegt.
- Sichern Sie den Zurrgerät, indem Sie den Ratschengriff (1c) abwechselnd nach oben und unten bewegen, bis er fest verriegelt ist.
- Schließen Sie die Ratsche komplett zu.

##### Zurrgerät lösen

- Ziehen Sie den Schnellentriegler (1d) zurück und halten Sie ihn fest.
- Klappen Sie den Ratschengriff (1c) bis zum Anschlag zurück. Die Zurrwinde (1b) in der Ratsche lässt sich jetzt drehen und gibt somit den Zurrgerät frei.
- Ziehen Sie den Zurrgerät (1a) mit etwas Kraft heraus.
- Schließen Sie die Ratsche wieder zu.

#### Sicherheitshinweise

##### ⚠ Lebensgefahr!

- Lassen Sie Kinder nie unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial. Es besteht Erstickungsgefahr.
- Wickeln Sie den Artikel niemals um Kopf, Hals oder Brust. Strangulationsgefahr!

##### ⚠ Verletzungsgefahr für Kinder!

- Kinder dürfen nicht mit dem Artikel spielen.
- Weisen Sie Kinder insbesondere darauf hin, dass der Artikel kein Spielzeug ist.
- Beachten Sie den natürlichen Spieltrieb und die Experimentierfreudigkeit von Kindern. Verhindern Sie Situationen und Verhaltensweisen, die nicht für den Artikel vorgesehen sind.
- Der Artikel muss bei Nichtgebrauch unzugänglich für Kinder gelagert werden.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.

##### ⚠ Verletzungsgefahr!

- Es dürfen keine Modifikationen am Artikel vorgenommen werden!
- Kinder und Personen, die geistig oder körperlich beeinträchtigt sind, dürfen den Artikel nicht montieren oder bedienen. Sie können die vom Artikel ausgehenden Gefahren nicht richtig einschätzen.
- Benutzen Sie den Artikel ausschließlich für seine bestimmungsgemäße Verwendung.
- Der Artikel darf nicht über die vom Hersteller vorgegebene Zurrkraft belastet werden.
- Achten Sie darauf, dass die Zurrgurte nicht verdreht/verknötet sind und über die gesamte Breite gespannt sind.
- Prüfen Sie während der Fahrt regelmäßig, ob die Ladung ordnungsgemäß verzurrt ist und spannen Sie den Zurrgerät ggf. nach.
- Wählen Sie immer die geeigneten Zurrgurte, Befestigungspunkte und -methoden. Die richtige Wahl richtet sich nach Größe, Form und Gewicht der Ladung sowie nach Transportbedingungen und Art der Ladung.
- Stellen Sie sicher, dass die Fahrzeugteile, an die die Ladung befestigt werden soll, stabil sind.
- Den Artikel nicht in der Nähe von offenem Feuer verwenden.
- Prüfen Sie den Artikel vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen oder Abnutzungen. Der Artikel darf nur in einwandfreiem Zustand verwendet werden!
- Bei festgestellten oder vermuteten Schäden darf der Artikel nicht mehr verwendet werden.
- Darf nicht zum Heben von Lasten verwendet werden.

#### Hinweise zur Benutzung und Pflege

- Bei der Auswahl und dem Gebrauch von Zurrgeräten müssen die erforderliche Zurrkraft sowie die Verwendungart und die Art der zu verzurrenden Ladung berücksichtigt werden. Die Größe, Form und das Gewicht der Ladung bestimmen die richtige Auswahl, aber auch die beabsichtigte Verwendungart, die Transportumgebung und die Art der Ladung. Es müssen aus Stabilitätsgründen mindestens zwei Zurrgeräte zum Niederrzurren und zwei Paare Zurrgeräte beim Diagonalzurren verwendet werden.

#### Lagerung, Reinigung

Lagern Sie den Artikel bei Nichtbenutzung immer trocken und sauber bei Raumtemperatur.  
Nur mit einem feuchten Reinigungstuch reinigen und anschließend trockenwischen.  
Regelmäßige Pflege und Wartung des Artikels gewährleisten nicht nur eine sichere, sondern auch eine lange Nutzung dieses Artikels.  
Reinigen Sie den Zurrgerät nur mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel und wischen Sie ihn anschließend mit einem Reinigungstuch trocken.  
Fetten Sie die Ratsche gelegentlich mit einem handelsüblichen Schmierfett ein. Achten Sie beim Schmieren darauf, dass die Bereiche, die mit dem Zurrgerät in Berührung kommen, nicht geschmiert werden.  
Kontrollieren Sie die Ratsche regelmäßig auf Rost und Korrosion. Behandeln Sie die entdeckten Stellen mit einem ÖL-Tuch, ggf. wenden Sie sich an eine qualifizierte Fachkraft.  
**WICHTIG!** Nie mit scharfen Reinigungsmitteln reinigen.

#### Hinweise zur Entsorgung

Entsorgen Sie den Artikel und die Verpackungsmaterialien entsprechend den aktuellen örtlichen Vorschriften. Bewahren Sie Verpackungsmaterialien (wie z. B. Folienbeutel) für Kinder unerschikbaar auf.  
Weitere Informationen zur Entsorgung des ausgedienten Artikels erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung. Entsorgen Sie den Artikel und die Verpackung umweltschonend.

Der Recycling-Code dient der Kennzeichnung verschiedener Materialien zur Rückführung in den Wiederverwertungskreislauf (Recycling). Der Code besteht aus einem Recyclingsymbol für den Wiederverwertungskreislauf und einer Nummer, die das Material kennzeichnet.

#### Hinweise zur Garantie und Serviceabwicklung

Der Artikel wurde mit großer Sorgfalt und unter ständiger Kontrolle produziert. DELTA-SPORT HANDELSKONTOR GmbH räumt privaten Endkunden auf diesen Artikel 5 Jahre Garantie ab Kaufdatum (Garantiefrist) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen ein. Die Garantie gilt nur für Material- und Verarbeitungsfehler. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Teile, die der normalen Abnutzung unterliegen und deshalb als Verschleißteile anzusehen sind (z. B. Batterien) sowie nicht auf zerbrechliche Teile wie Schalter oder Teile, die aus Glas gefertigt sind.  
Ansprüche aus dieser Garantie sind ausgeschlossen, wenn der Artikel unsachgemäß oder missbräuchlich oder nicht im Rahmen der vorgesehenen Bestimmung oder des vorgesehenen Nutzungsumfangs verwendet wurde oder Vorgaben in der Anleitung/Anweisung nicht beachtet wurden, es sei denn, der Endkunde weist nach, dass ein Material- oder Verarbeitungsfehler vorliegt, der nicht auf einem der vorgenannten Umstände beruht.  
Ansprüche aus der Garantie können nur innerhalb der Garantiefrist unter Vorlage des Originalkassenbelegs geltend gemacht werden. Bitte bewahren Sie deshalb den Originalkassenbeleg auf. Die Garantiefrist wird durch etwaige Reparaturen aufgrund der Garantie, gesetzlicher Gewährleistung oder Kulanz nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile.

Bitte wenden Sie sich bei Beanstandungen zunächst an die untenstehende Service-Hotline oder setzen Sie sich per E-Mail mit uns in Verbindung. Liegt ein Garantiefall vor, wird der Artikel von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert, ersetzt oder der Kaufpreis erstattet. Weitere Rechte aus der Garantie bestehen nicht.

Ihre gesetzlichen Rechte, insbesondere Gewährleistungsansprüche gegenüber dem jeweiligen Verkäufer, werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

IAN: 444945\_2307

**DE** Kundenservice Deutschland  
Tel.: 0800 5435 111  
E-Mail: [deltasport@lidl.de](mailto:deltasport@lidl.de)

**AT** Service Österreich  
Tel.: 0800 447744  
E-Mail: [deltasport@lidl.at](mailto:deltasport@lidl.at)

**CH** Service Schweiz  
Tel.: 0800 56 44 33  
E-Mail: [deltasport@lidl.ch](mailto:deltasport@lidl.ch)

Félicitations !

Vous venez d’acquérir un article de grande qualité. Avant la première utilisation, familiarisez-vous avec l’article.

 **Pour cela, veuillez lire attentivement la notice d’utilisation suivante.**

Utilisez l’article uniquement comme indiqué et pour les domaines d’utilisation mentionnés. Conservez bien cette notice d’utilisation. Si vous cédez l’article à un tiers, veuillez à lui remettre l’ensemble de la documentation.

## Étendue de la livraison

**HG-14052**

2 sangles à cliquet pour poids lourds

1 notice d’utilisation

**HG-14053**

4 sangles à cliquet pour poids lourds

1 notice d’utilisation

## Caractéristiques techniques

**HG-14052**

Cliquet fermé : env. 13 x 7,3 x 4,3 cm (L x La x H)

Longueur totale de la sangle : env. 4 m

Longueur d’arrimage de la sangle : env. 3,75 m

Force d’arrimage admissible (LC) : 1000 daN (kg)

**HG-14053**

Cliquet fermé : env. 12 x 5 x 3,9 cm (L x La x H)

Longueur totale de la sangle : env. 4 m

Longueur d’arrimage de la sangle : env. 3,65 m

Force d’arrimage admissible (LC) : 350 daN (kg)

 Date de fabrication (mois/année) : 12/2023

## Utilisation conforme à sa destination

Cet article, appelé sangle d’arrimage dans le texte qui suit, est destiné à l’arrimage, à la fixation et à la sécurisation de chargements et d’objets. L’article convient aux remorques de voitures ainsi qu’aux galeries de toit et arrière. L’article ne convient pas au levage ou au transport des charges. La force d’arrimage admissible ne doit pas être dépassée. L’article est uniquement destiné à un usage domestique et n’est pas prévu pour une utilisation commerciale.

## Pictogrammes utilisés

 Arrimage bas

## Légende de la plaque signalétique HG-14052

LC : 1000 daN (force d’arrimage)

S<sub>MF</sub> : 50 daN (force manuelle normale)

S<sub>FF</sub> : 160 daN (force de serrage normale)

L<sub>GL</sub> : 3,75 m (longueur extrémité lâché)

L<sub>GV</sub> : 0,25 m (longueur extrémité tendue)

Allongement ≤ 7 % à LC

PES : 100 % polyester (matériau de la sangle)

**HG-14053**

LC : 350 daN (force d’arrimage)

H<sub>F</sub> : 25 daN (force manuelle normale)

T<sub>F</sub> : 126 daN (force de serrage normale)

L<sub>GL</sub> : 3,65 m (longueur extrémité lâché)

L<sub>GV</sub> : 0,35 m (longueur extrémité tendue)

Allongement ≤ 7 % à LC

PES : 100 % polyester (matériau de la sangle)

## Consignes de sécurité



### Danger de mort !

- Ne laissez jamais les enfants sans surveillance avec le matériel d’emballage. Il y a danger de suffocation.
- N’enroulez jamais l’article autour de votre tête, de votre cou ou de votre poitrine. Risque de strangulation !



### Risque de blessure pour les enfants !

- Les enfants ne doivent pas jouer avec l’article.
- Avertissez en particulier les enfants du fait que l’article n’est pas un jouet.
- Méfiez-vous de l’instinct naturel de jeu et de la volonté d’expérimentation des enfants. Évitez les situations et les comportements qui ne sont pas adaptés à l’article.
- L’article doit être rangé hors de portée des enfants lorsqu’il n’est pas utilisé.
- Le nettoyage et l’entretien par l’utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants.



### Risque de blessure !

- Aucune modification ne doit être apportée à l’article !
- Les enfants et les personnes souffrant de troubles mentaux ou physiques ne doivent pas monter ou utiliser l’article. Ils ne peuvent pas évaluer correctement les risques liés à l’article.
- Utilisez l’article exclusivement conformément à sa destination.
- L’article doit supporter aucune charge supérieure à la force d’arrimage prescrite par le fabricant.
- Veuillez à ce que les sangles d’arrimage ne soient pas tor dues/nouées et qu’elles soient tendues sur toute la largeur.
- Pendant le trajet, vérifiez régulièrement si le chargement est correctement arrimé et retendez la sangle d’arrimage si nécessaire.
- Choisissez toujours les sangles d’arrimage, les points de fixation et les méthodes appropriés. Le bon choix dépend de la taille, de la forme et du poids du chargement, ainsi que des conditions de transport et du type de chargement.
- Assurez-vous que les parties du véhicule auxquelles la charge doit être fixée sont stables.
- N’utilisez pas l’article à proximité d’une flamme nue.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que l’article n’est pas endommagé et ne présente pas de signes d’usure. L’article ne doit être utilisé qu’en parfait état !
- En cas de dommages constatés ou supposés, l’article ne doit plus être utilisé.
- Ne convient pas au levage de charges.

## Remarques relatives à l’utilisation et à l’entretien

- Le choix et l’utilisation des sangles d’arrimage doivent tenir compte de la force d’arrimage nécessaire ainsi que du type d’utilisation et du type de charge à arrimer. La taille, la forme et le poids de la charge déterminent le choix, mais aussi le type d’utilisation prévu, l’environnement de transport et le type de chargement. Pour des raisons de stabilité, il faut utiliser au moins deux sangles d’arrimage pour l’arrimage bas et deux paires de sangles d’arrimage pour l’arrimage diagonal.


Les réclamations au titre de la garantie ne peuvent être adressées pendant la période de garantie qu’en présentant le ticket de caisse original. Veuillez pour cela conserver le ticket de caisse original. Ceci s’applique également aux pièces remplacées et réparées.

Si vous avez des plaintes à formuler, veuillez d’abord contacter le service d’assistance téléphonique ci-dessous ou nous contacter par courrier électronique. Si le cas est couvert par la garantie, nous nous engageons - à notre appréciation - à réparer ou à remplacer l’article gratuitement pour vous ou à vous rembourser le prix d’achat. Aucun autre droit ne découle de la garantie.

Vos droits légaux, en particulier les droits de garantie contre le vendeur concerné, ne sont pas limités par cette garantie.

IAN: 444945\_2307



Service Suisse  
Tel. : 0800 56 44 33  
E-Mail: [deltasport@lidl.ch](mailto:deltasport@lidl.ch)

- partie de la norme européenne EN 12195 sont adaptées à une utilisation dans les plages de température suivantes :

−40 °C à +120 °C pour le polyester (PES).

Ces plages de température peuvent varier en fonction de l’environnement chimique. Dans ce cas, il convient de consulter les recommandations du fabricant ou du fournisseur.
Un changement de la température ambiante pendant le transport peut influencer la force dans la sangle. La force d’arrimage doit être vérifiée après l’arrivée dans des régions chaudes.
- Les sangles d’arrimage doivent être mises hors service ou renvoyées au fabricant pour réparation si elles présentent des signes de détérioration. Les points suivants doivent être considérés comme des signes de dommages :
  - pour les bandes des sangles (qui doivent être mises hors service) : fissures, coupures, entailles et ruptures dans les fibres et les coutures supportant la charge, déformations sous l’effet de la chaleur ;
  - pour les ferrures d’extrémité et les éléments de serrage : déformations, fissures, signes importants d’usure et de corrosion.
Seules les sangles d’arrimage portant des étiquettes d’identification peuvent être remises en état. En cas de contact accidentel avec des produits chimiques, la sangle d’arrimage doit être mise hors service et le fabricant ou le fournisseur doit être consulté.
- Il faut veiller à ce que la sangle d’arrimage ne soit pas endommagée par les bords de la charge à laquelle elle est fixée.
Un contrôle visuel régulier avant et après chaque utilisation est recommandé.
- Seules les sangles d’arrimage marquées de manière lisible et munies d’étiquettes doivent être utilisées.
- Les sangles d’arrimage ne doivent pas être surchargées :
La force manuelle maximale de 50 daN pour Delta-Sport-Nr.: HG-14052 ; 25 daN pour Delta-Sport-Nr.: HG-14053 ; (1 daN ≈ 1 kg) ne peut être appliquée qu’avec une seule main. Aucun moyen mécanique tel que des tiges ou des leviers, etc. ne doit être utilisé, à moins qu’il ne fasse partie de l’élément de serrage.
- Les sangles d’arrimage nouées ne doivent pas être utilisées.
- Il faut éviter d’endommager les étiquettes en les tenant éloignées des bords de la charge et, si possible, de la charge.
- Les bandes des sangles doivent être protégées contre les frottements et l’abrasion, ainsi que contre les dommages causés par des charges à arêtes vives, par l’utilisation de housses de protection et/ou de protections d’arêtes.

### Utilisation (fig. A/B)

**Mettre en place une sangle d’arrimage**

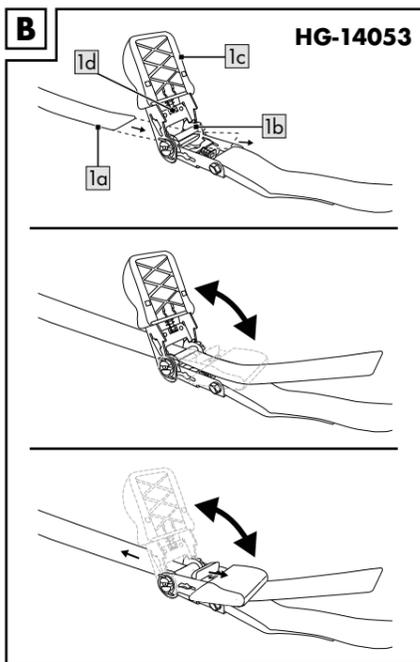
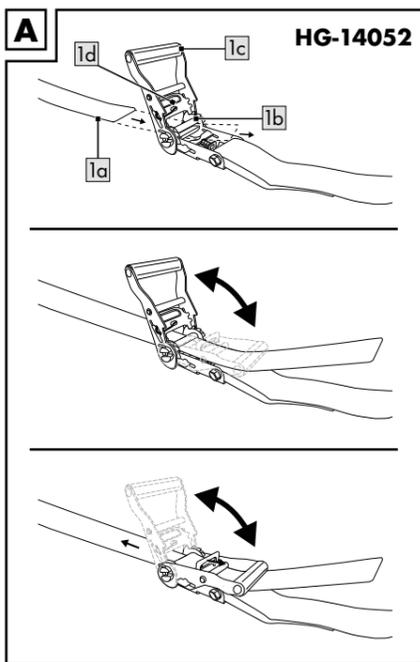
- Attachez les crochets de l’article des deux côtés.
- Passez l’extrémité libre de la sangle d’arrimage (1a) dans le treuil d’arrimage (1b) du cliquet. Continuez à tirer sur la sangle d’arrimage jusqu’à ce qu’elle soit bien serrée contre la charge.
- Bloquez la sangle d’arrimage en déplaçant la poignée à cliquet (1c) alternativement vers le haut et vers le bas jusqu’à ce qu’elle soit fermement verrouillée.
- Fermez complètement le cliquet.

FR/CH

FR/CH

FR/CH

- La sangle d’arrimage choisie doit être à la fois solide et suffisamment longue pour l’utilisation prévue, et avoir la bonne longueur en fonction du type d’arrimage. Il faut toujours tenir compte des bonnes pratiques d’arrimage : la mise en place et le retrait des sangles d’arrimage doivent être planifiés avant le début du trajet. Pendant un long trajet, il faut tenir compte des décharges partielles. Le nombre de sangles d’arrimage doit être calculé conformément à la norme prEN 12195-1:1995. Seuls les systèmes d’arrimage conçus pour l’arrimage bas avec STF sur l’étiquette peuvent être utilisés pour l’arrimage bas.
- En raison des différences de comportement et des variations de longueur sous charge, différents moyens d’arrimage (par ex. chaînes d’arrimage et sangles d’arrimage en fibres synthétiques) ne doivent pas être utilisés pour arrimer la même charge. Lors de l’utilisation de ferrures et de dispositifs d’arrimage supplémentaires pour l’arrimage, il faut veiller à ce qu’ils soient adaptés à la sangle d’arrimage.
- Pendant l’utilisation, les crochets plats doivent reposer sur toute leur largeur au fond du crochet.
- Ouverture de l’arrimage : avant d’ouvrir, il faut s’assurer que le chargement est encore bien stable, même sans arrimage, et qu’il ne met pas en danger la personne qui le décharge en tombant. Si nécessaire, les élingues prévues pour la suite du transport doivent être fixées au préalable à la charge afin d’éviter toute chute et/ou tout basculement de la charge. C’est également le cas si l’on utilise des éléments de serrage qui permettent de les retirer en toute sécurité.
- Avant de commencer le déchargement, les sangles d’arrimage doivent être suffisamment desserrées pour que la charge soit libre.
- Pendant le chargement et le déchargement, il faut faire attention à la proximité de toute ligne aérienne basse.
- Les matériaux dans lesquels sont fabriquées les sangles d’arrimage ont une résistance variable aux effets chimiques. Les remarques du fabricant ou du fournisseur doivent être respectées si les sangles d’arrimage sont susceptibles d’être exposées à des produits chimiques. Il convient de tenir compte du fait que les effets de l’influence chimique augmentent avec la hausse des températures. La résistance des fibres synthétiques aux agressions chimiques est résumée ci-dessous :
  - Les polyamides sont résistants à l’action des alcalis. Ils sont toutefois attaqués par les acides minéraux.
  - Le polyester résiste aux acides minéraux, mais il est attaqué par les bases.
  - Le polypropylène est peu attaqué par les acides et les bases et convient aux applications qui requièrent une grande résistance aux produits chimiques (à l’exception de certains solvants organiques).
- Des solutions acides ou alcalines inoffensives peuvent être concentrées par évaporation au point de provoquer des dommages. Les sangles d’arrimage contaminées doivent être immédiatement mises hors service, rincées à l’eau froide et séchées à l’air.
- Les sangles d’arrimage conformes à cet



**Congratulations!**

Avete acquistato un articolo di alta qualità. Consigliamo di familiarizzare con l'articolo prima di cominciare ad utilizzarlo.

**Leggere attentamente le seguenti istruzioni d'uso.**

Utilizzare l'articolo solo nel modo descritto e per gli ambiti di applicazione indicati. Conservare accuratamente queste istruzioni d'uso. In caso di trasferimento dell'articolo a terzi, consegnare tutti i documenti insieme all'articolo.

### Contenuto della fornitura

**HG-14052**  
2 x cinghia di tensionamento a cricchetto per carichi pesanti  
1 x istruzioni d'uso

**HG-14053**  
4 x cinghia di tensionamento a cricchetto per carichi pesanti  
1 x istruzioni d'uso

### Dati tecnici

**HG-14052**  
Cricchetto chiuso: ca. 13 x 7,3 x 4,3 cm (L x l x A)  
Lunghezza totale cinghia: ca. 4 m  
Lunghezza aggancio: ca. 3,75 m  
Forza di trazione consentita (LC): 1000 daN (kg)

**HG-14053**  
Cricchetto chiuso: ca. 12 x 5 x 3,9 cm (L x l x A)  
Lunghezza totale cinghia: ca. 4 m  
Lunghezza aggancio: ca. 3,65 m  
Forza di trazione consentita (LC): 350 daN (kg)

Data di produzione (mese/anno):  
12/2023

### Uso conforme alla destinazione

L'articolo, definito nel prosieguo del testo come cinghia di tensionamento, è concepito per ancorare, fissare e assicurare carichi e oggetti. L'articolo è adatto ai rimorchi per auto e ai portapacchi da tetto e posteriori. L'articolo non è adatto per il sollevamento o il trasporto di pesi. Non superare la forza di trazione consentita. L'articolo è destinato unicamente all'uso privato e non a fini commerciali.

### Simboli utilizzati

Ancoraggio verticale

### Legenda targhetta

**HG-14052**  
LC: 1000 daN (forza di trazione)  
S<sub>MF</sub>: 50 daN (forza manuale standard)  
S<sub>TF</sub>: 160 daN (forza di tensione standard)  
L<sub>GL</sub>: 3,75 m (lunghezza estremità libera)  
L<sub>GF</sub>: 0,25 m (lunghezza estremità fissa)  
Stiramento ≤ 7% dell'LC  
PES: 100% poliestere (materiale del nastro della cinghia)

**HG-14053**  
LC: 350 daN (forza di trazione)  
H<sub>F</sub>: 25 daN (forza manuale standard)  
T<sub>F</sub>: 126 daN (forza di tensione standard)  
L<sub>GL</sub>: 3,65 m (lunghezza estremità libera)  
L<sub>GF</sub>: 0,35 m (lunghezza estremità fissa)  
Stiramento ≤ 7% dell'LC  
PES: 100% poliestere (materiale del nastro della cinghia)

### Indicazioni di sicurezza

#### ⚠ Pericolo di morte!

- Tenere il materiale di imballaggio fuori dalla portata dei bambini. Rischio di soffocamento.
- Non avvolgere mai l'articolo intorno alla testa, al collo o al petto. Sussiste il rischio di strangolamento.

#### ⚠ Pericolo di lesioni per i bambini!

- I bambini non devono giocare con l'articolo.
- Informare i bambini in particolare del fatto che l'articolo non è un giocattolo.
- Tenere in considerazione la naturale propensione al gioco e alla sperimentazione dei bambini. Evitare situazioni e comportamenti nei quali non è previsto l'uso dell'articolo.
- In caso di inutilizzo, conservare l'articolo in un sito fuori dalla portata dei bambini.
- La pulizia e la manutenzione a cura dell'utente non devono essere eseguite da bambini.

#### ⚠ Pericolo di lesioni!

- Non apportare modifiche all'articolo.
- Bambini e persone con limitazioni delle capacità mentali o fisiche non devono montare né usare l'articolo. Non sono in grado di valutare appropriatamente i pericoli derivanti dall'uso dell'articolo.
- Usare l'articolo esclusivamente in modo conforme alla sua destinazione d'uso.
- L'articolo non deve essere sottoposto a una forza di trazione superiore a quella indicata dal produttore.
- Fare attenzione che le cinghie di tensionamento non siano arrotolate/annodate e che siano distese in tutta la loro larghezza.
- Controllare regolarmente durante la marcia che il carico sia adeguatamente ancorato e provvedere eventualmente a tendere ulteriormente la cinghia di tensionamento.
- Scegliere sempre cinghie di tensionamento, punti di fissaggio e metodi di ancoraggio adeguati. La scelta dipende dalla dimensione, dalla forma e dal peso del carico, nonché dalle condizioni di trasporto e dal tipo di carico.
- Assicurarsi che le parti del veicolo a cui deve essere ancorato il carico siano stabili.
- Non utilizzare l'articolo in prossimità di fiamme libere.
- Prima di ogni uso, verificare se l'articolo presenta danni o segni d'usura. Utilizzare l'articolo solo se in perfette condizioni.
- In caso di danni rilevati o presunti, l'articolo non può più essere utilizzato.
- Non può essere usato per il sollevamento di pesi.

### Note sull'uso e la manutenzione

1. Per la scelta e l'uso di cinghie di tensionamento, si devono considerare la forza di trazione necessaria, nonché la modalità d'uso e il tipo di carico da ancorare. Per scegliere le cinghie giuste si deve tener conto della dimensioni, della forma e del peso del carico, ma anche del tipo d'uso previsto, dell'ambiente di trasporto e del tipo di carico. Per motivi di stabilità è necessario usare almeno due cinghie di tensionamento per l'ancoraggio verticale e due paia di cinghie di tensionamento per l'ancoraggio diagonale.

2. La cinghia di tensionamento scelta deve essere sufficientemente forte e lunga per l'uso previsto ed avere la lunghezza giusta per il tipo di ancoraggio. Va sempre rispettata una buona prassi di ancoraggio: l'applicazione e la rimozione delle cinghie di tensionamento devono essere pianificate prima dell'inizio della marcia. Durante itinerari lunghi, si devono considerare eventuali scarichi parziali. Il numero di cinghie di tensionamento deve essere calcolato in base alla norma prEN 12195-1:1995. Per l'ancoraggio verticale vanno usati solo sistemi di tensionamento progettati per l'ancoraggio verticale con STF sull'etichetta.
3. A causa delle differenze di comportamento e delle variazioni di lunghezza sotto carico, non si devono utilizzare dispositivi di tensionamento diversi tra loro (ad es. catene di tensionamento e cinghie di tensionamento in fibre artificiali) per ancorare lo stesso carico. Quando si usano accessori e dispositivi di tensionamento aggiuntivi per l'ancoraggio, è necessario accertarsi che siano idonei alla cinghia di tensionamento usata.
4. Nel normale utilizzo, i ganci piatti devono essere opportunamente ancorati alla parte fissa con tutta la larghezza del gancio dedicata al fissaggio.
5. Rilascio delle cinghie di tensionamento: prima del rilascio, assicurarsi che il carico sia stabile anche senza ancoraggio e che le persone addette allo scarico non siano minacciate da un'eventuale caduta del carico. Se necessario, fissare il carico prima del rilascio con altri dispositivi di sollevamento destinati a un ulteriore trasporto per evitare che esso cada e/o si ribalti. Ciò vale anche quando vengono utilizzati elementi di fissaggio che consentono un rilascio sicuro.
6. Prima di iniziare lo scarico, le cinghie di tensionamento devono essere allentate per lasciare il carico libero.
7. Durante le fasi di carico e scarico bisogna prestare attenzione all'eventuale prossimità di linee di alimentazione aeree pendenti.
8. I materiali di cui sono composte le cinghie di tensionamento hanno resistenze diverse agli agenti chimici. Osservare le note del produttore o del fornitore nel caso in cui le cinghie di tensionamento potrebbero essere esposte ad agenti chimici. In tal caso bisogna tener presente che gli effetti degli agenti chimici aumentano se le temperature sono elevate. La resistenza delle fibre sintetiche agli agenti chimici è riassunta di seguito:
  - Le poliammidi sono resistenti all'effetto degli alcali, ma vengono attaccate dagli acidi minerali.
  - Il poliestere resiste agli acidi minerali, ma viene attaccato dalle sostanze alcaline.
  - Il polipropilene viene attaccato poco da acidi e alcali ed è adatto agli usi in cui viene richiesta un'elevata resistenza agli agenti chimici (eccetto alcuni solventi organici).
  - Soluzioni acide e alcaline deboli possono aumentare la loro concentrazione a causa dell'evaporazione e provocare danni. Le cinghie di tensionamento sporche devono essere immediatamente ritirate dall'uso, lavate in acqua fredda e lasciate asciugare all'aria.

IT/CH

IT/CH

IT/CH

9. Le cinghie di tensionamento conformi a questa parte della norma europea EN 12195 sono adatte all'uso nei seguenti intervalli di temperatura: da -40 °C a +120 °C per il poliestere (PES). Questi intervalli di temperatura possono variare a seconda dell'ambiente chimico. In questo caso, consultare le raccomandazioni del produttore o del fornitore. Una variazione della temperatura ambiente durante il trasporto può influire sulla forza della cinghia di tensionamento. Dopo l'arrivo in regioni calde, la forza di tensionamento deve essere controllata.
10. Le cinghie di tensionamento devono essere messe fuori servizio o restituite al produttore per la riparazione se presentano segni di danneggiamento. Sono da considerarsi segni di danneggiamento:
  - Per cinghie di tensionamento (che devono essere messe fuori servizio): strappi, tagli, intagli e rotture nelle fibre portanti e nelle cuciture, deformazioni dovute al calore;
  - Per i terminali e gli elementi di tensionamento: deformazioni, strappi, evidenti segni di usura e corrosione. È possibile riparare soltanto le cinghie di tensionamento dotate di etichetta di identificazione. In caso di contatto accidentale con sostanze chimiche, la cinghia di tensionamento deve essere messa fuori servizio e si deve consultare il produttore o il fornitore.
11. È necessario assicurarsi che la cinghia di tensionamento non venga danneggiata dai bordi del carico a cui è fissata. Si raccomanda un regolare controllo visivo prima e dopo ogni utilizzo.
12. Vanno utilizzate soltanto cinghie di tensionamento con contrassegno leggibile e dotate di etichette.
13. Le cinghie di tensionamento non devono essere sovraccaricate:
  - La forza manuale massima di 50 daN per Delta-Sport-Nr.: HG-14052; 25 daN per Delta-Sport-Nr.: HG-14053; (1 daN ≈ 1 kg) va applicata con una sola mano. Non devono essere usati ausili meccanici come aste o leve, ecc., a meno che non siano parte dell'elemento di tensionamento.
14. Non utilizzare cinghie di tensionamento annodate.
15. Evitare di danneggiare le etichette tenendole lontane dai bordi del carico e, se possibile, dal carico stesso.
16. Proteggere i nastri delle cinghie dall'attrito e dall'abrasione, nonché dai danni causati da carichi con bordi taglienti, utilizzando coperture protettive e/o paraspiogli.

### Uso (fig. A/B)

#### Applicare la cinghia di tensionamento

1. Fissare i ganci dell'articolo su entrambi i lati.
2. Passare l'estremità libera della cinghia di tensionamento (1a) attraverso il verricello (1b) del cricchetto. Continuare a tirare la cinghia di tensionamento finché è tesa sul carico.
3. Fissare la cinghia di tensionamento muovendo la maniglia del cricchetto (1c) alternativamente verso l'alto e verso il basso, finché si blocca.
4. Chiudere completamente il cricchetto.

### Rilasciare la cinghia di tensionamento

1. Tirare lo sblocco rapido (1d) indietro e tenerlo fermo.
2. Richiudere la maniglia del cricchetto (1c) ribaltandola indietro fino all'arresto. Adesso è possibile ruotare il verricello (1b) nel cricchetto e liberare la cinghia di tensionamento.
3. Tirare fuori la cinghia di tensionamento (1a) con un po' di forza.
4. Richiudere il cricchetto.

### Conservazione, pulizia

In caso di mancato utilizzo, riporre l'articolo a temperatura ambiente in un luogo asciutto e pulito. Pulire solo con un panno umido e quindi asciugare. La cura e la manutenzione costanti dell'articolo garantiscono non solo un utilizzo sicuro dello stesso, ma anche una lunga durata. Lavare la cinghia di tensionamento solo con acqua e un detergente delicato, quindi asciugarla con un panno. Di tanto in tanto, ingrassare il cricchetto con del comune grasso lubrificante. Durante la lubrificazione, fare attenzione che le parti che vengono a contatto con la cinghia di tensionamento non vengano lubrificate. Controllare regolarmente il cricchetto per individuare eventuali segni di ruggine e corrosione. Trattare i punti scoperti con un panno per olio lubrificante o, eventualmente, rivolgersi a personale specializzato. **IMPORTANTI!** Non utilizzare mai detersivi aggressivi.

### Smaltimento

Smaltire l'articolo e i materiali della confezione nel rispetto delle attuali normative locali. Conservare i materiali della confezione (come ad es. i sacchetti) in modo che non siano raggiungibili per i bambini. Presso la propria amministrazione comunale o cittadina è possibile ottenere ulteriori informazioni sullo smaltimento dell'articolo alla fine del suo periodo di impiego. Smaltire l'articolo e la confezione nel rispetto dell'ambiente.

Il codice di riciclaggio serve per indicare i diversi materiali per il loro ritorno al ciclo di riutilizzo (recycling). Il codice è composto da un simbolo di riciclaggio per il ciclo di riutilizzo e da un numero che contraddistingue il materiale.

### Avvertenze sulla garanzia e sulla gestione dei servizi di assistenza

L'articolo è stato prodotto con la massima cura e sotto un continuo controllo. DELTA-SPORT HANDELSKONTOR GmbH concede ai clienti finali privati, su questo articolo, tre anni di garanzia dalla data di acquisto (termine di garanzia) sulla base delle seguenti disposizioni. La garanzia vale solo per i vizi di materiale e di lavorazione. La garanzia non si estende alle parti soggette ad un normale degradamento e che sono quindi da considerarsi come pezzi soggetti ad usura (ad es. le batterie) né ai pezzi fragili come ad es. interruttori, batterie ricaricabili oppure pezzi in vetro.

Dalla presente garanzia sono escluse le richieste legate a casi di utilizzo non conforme oppure di abuso dell'articolo, oppure di utilizzo avvenuto non nell'ambito delle condizioni previste oppure del campo di impiego previsto, oppure in caso di non osservanza delle direttive riportate nelle istruzioni d'uso, a meno che il cliente non dimostri che sussista un vizio di materiale o di lavorazione che non sia riconducibile ad una delle circostanze riportate sopra.

Le richieste di garanzia possono essere avanzate solo entro il relativo termine, su presentazione dello scontrino originale di acquisto. Si prega quindi di conservare lo scontrino originale. Il termine di garanzia non sarà prolungato a seguito di eventuali riparazioni effettuate sulla base della garanzia, della garanzia obbligatoria prevista per legge oppure di accondiscendenza.

Ciò vale anche per le parti sostituite oppure riparate. In caso di contestazione rivolgersi dapprima alla hotline di assistenza sotto indicata oppure mettersi in contatto con noi via e-mail. Laddove sussista un caso coperto dalla garanzia, l'articolo sarà - a nostra discrezione - da noi riparato gratuitamente, sostituito oppure sarà rimborsato il prezzo di acquisto. Non sussistono ulteriori diritti derivanti dalla garanzia. I vostri diritti giuridici, in particolare i diritti di garanzia obbligatoria prevista dalla legge nei confronti del relativo venditore, non sono limitati dalla presente garanzia.

IAN: 444945\_2307

**CH** Assistenza Svizzera  
Tel.: 0800 56 44 33  
E-Mail: [deltasport@lid.ch](mailto:deltasport@lid.ch)

IT/CH

IT/CH

IT/CH